

DCP-Behandlung (Alopecia areata)

Eine ursächliche Behandlung der Alopecia areata (*kreisrunder Haarausfall*) ist zurzeit nicht verfügbar. Während akute Schübe häufig erfolgreich mit entzündungshemmenden Maßnahmen gestoppt werden können, erfordern längere, ausgedehnte Verläufe häufig eine Änderung der Strategie. Die örtliche Therapie mit Diphenylcyclopropenon (DCP) ist eine dieser Möglichkeiten. Es handelt sich um ein experimentelles Verfahren, das nur in spezialisierten Zentren (z.B. im Kompetenzzentrum für Haare und Haarerkrankungen der Charité – Universitätsmedizin Berlin) durchgeführt wird.

Wirkmechanismus von DCP

Die an dem Autoimmunprozess beteiligten T-Lymphozyten („weiße Blutkörperchen“) werden mit einem künstlich erzeugten Kontaktekzem von der Haarwurzel abgelenkt. Zu diesem Zweck verwendet man DCP als ein obligates Kontaktallergen, welches im täglichen Leben nicht vorkommt. Entscheidend für einen Therapieerfolg ist die wöchentliche Auslösung dieser Ekzemreaktion (*Rötung, Schuppung, Juckreiz*) an der Kopfhaut durch DCP.

Sensibilisierung

Die Patienten werden zunächst sensibilisiert, indem ein Pflaster mit 2%iger DCP-Lösung für die Dauer von zwei Tagen auf die Kopfhaut geklebt wird.

Dosisfindung

Nach zwei Wochen ist die Sensibilisierung abgeschlossen, und die Behandlung beginnt mit einer verdünnten DCP-Lösung (z.B. 0,001%), um ein Kontaktekzem zu erhalten. Erwünscht ist eine leichte Rötung und Juckreiz über 48 Stunden. Fällt die Reaktion schwächer aus, wird die Dosis erhöht. Tritt eine Rötung über einen längeren Zeitraum, Bläschenbildung oder eine Ekzemreaktion mit Gesichtsschwellung auf, wird die Dosis nach unten korrigiert und ggf. eine kurzfristige antientzündliche Behandlung durchgeführt. Bis zur Anpassung an die individuelle Dosis ist eine wöchentliche Untersuchung im durchführenden Zentrum notwendig.

Nebenwirkungen

Spannungsgefühl, Juckreiz, Rötung und Schuppung des eingepinselten Bereichs sowie eine Schwellung der Nackenlymphknoten können auftreten. Diese Nebenwirkungen bilden sich meist wieder vollständig zurück.

Applikation

Das Auftragen der DCP Lösung findet einmal wöchentlich statt. Es werden einige Tropfen DCP-Lösung auf die zu behandelnden Stellen, bzw. auf eine Kopfseite aufgetragen und mit einem Wattestab verteilt.

Therapieerfolg

Die Therapie sollte mindestens über 6 Monate durchgeführt werden, da das Wiederwachstum der Haare erst dann beurteilt werden kann. Bei etwa 30-40 % der Patienten ist ein kosmetisch akzeptables Wiederwachstum der Haare möglich.